

29.10.2011 20:32 Uhr - DHB-Pokal - 2. Runde - Timo Hölscher

Travemünde steht in Runde 3

Die Zweitligafrauen des TSV Travemünde stehen in der dritten Runde des DHB-Pokalwettbewerbs. Die Mannschaft von Trainer Andreas Juhra setzte sich beim Oberligaschlusslicht Ahrensburger TSV standesgemäß mit 38:24 (21:12) durch. Vor 100 Zuschauern dominierten die Gäste von Anfang an. Gisa Klaunig (8), Svenja Hollerbuhl und Nina Schilk (je 6) trafen am besten für Travemünde, für Ahrensburg waren Melanie Schlüter (5) und Lena David (4) am treffsichersten.

Die Gastgeberinnen hielten lediglich in den ersten 24 Minuten einigermaßen mit und einen Fünf-Tore-Rückstand bis zum 11:16, ehe die Fehlerquote bei den Ahrensburgerinnen zu hoch wurde. Beste Spielerin beim amtierenden Oberligavizemeister war Torfrau Lena Teufel mit 20 Paraden. Die Gäste gefielen mit einem guten Tempospiel. Bezeichnend: Ahrensburg traf zweimal nach Gegenstößen, Travemünde dagegen 17 (!) mal. Linkshänderin Franziska Haupt zog sich nach einem Foul Mitte des ersten Durchgangs vermutlich eine Gehirnerschütterung zu und musste vorsorglich ins Krankenhaus gebracht werden.

Juhra: „Wir waren zu inkonsequent in der Abwehr und haben nur 50 Prozent abgerufen. In der nächsten Runde wünsche ich mir ein Heimspiel gegen einen Erstligisten, am liebsten gegen Leipzig oder Buxtehude.“

Ahrensburger TSV:

Lisa Schier (ab 52., 2 Paraden), Lena Teufel (20 P.)

Melanie Schlüter (5), Lena David (4), Mayra Erdbrügger, Nadine Grunwald (beide 3), Janicke Bielfeldt, Kim Schmidhuber, Lara Schlizio (je 2), Sina Jäger (2/2) und Ilka Bernhardt (1).

TSV Travemünde:

Britta Reimann (16 P.)

Gisa Klaunig (8), Svenja Hollerbuhl, Nina Schilk (je 6), Franziska Haupt (5/1), Susen Langanke (4), Catherin Weh, Anja Krönert (je 3), Bente Maassen (2/1) und Natalie Tonn (1).